



# MUSEEN

im Landkreis Freyung-Grafenau  
... und darüber hinaus



Museen | Ausstellungen | Sammlungen



### In und um Freyung

JAGD LAND FLUSS – Museum im Schloss Wolfstein	4
GALERIE WOLFSTEIN – Kunst im Schloss Wolfstein	5
Wolfsteiner Heimatmuseum im Schramlhaus	6
TonYversum	7
Galerie Freyung im Europahaus	8
Keltendorf Gabreta – Archäologischer Erlebnispark	9

### In und um Grafenau

Bauernmöbelmuseum	10
Schnupftabak- und Stadtmuseum	11
Grafenhütter Heimat	12
Gemäldegalerie des Bayerwaldkreises	13

### In und um Waldkirchen

Museum Goldener Steig	14
HNKKJ – Haus der Natur, Kultur, Kunst und Jugend	15
Auswanderermuseum „Born in Schiefweg“ [Heimat.Museum: Röhrnbach.Kaltenbach]	16
	17

### Nationalparkgemeinden

Hans-Eisenmann-Haus	18
Waldgeschichtliches Museum St. Oswald	19
Freilichtmuseum Finsterau	20
Hinterglaseum	21
Arche Theuerjahr – Skulpturenpark und Galerie	22
Käfersammlung Fridolin Apfelbacher	23

### Den Dreisessel im Blick

Stifter und der Wald – Museum im Rosenberger Gut	24
Webereimuseum Breitenberg	25
Deutsches Kaffeekannenmuseum	26
Motorradmuseum	27

### Zwischendrin und außenrum

Naturpark Ilz-Infostelle Schloss Fürsteneck	28
Heimatmuseum Daxstein	29
Glasmuseum Frauenau	30
Die Gläsernen Gärten von Frauenau	31
Granitzentrum Bayerischer Wald	32
Graphit Kropfmühl Besucherbergwerk	33
Museumsdorf Bayerischer Wald	34

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste unseres Landkreises, sehr geehrte Damen und Herren,

Kultur stiftet Identität. Sie erzählt von der Geschichte einer Region, von den Menschen, die hier leben und gelebt haben, von ihren Traditionen, ihrer Kreativität und ihrem Alltag. Gerade unter den besonderen geografischen und historischen Bedingungen unseres Landkreises konnte sich eine vielfältige und eigenständige Kulturlandschaft entwickeln, die bis heute lebendig geblieben ist.

Der Landkreis Freyung-Grafenau verfügt über eine beeindruckende Bandbreite an Museen, Ausstellungen und Sammlungen. Sie eröffnen spannende Einblicke in Kunst und Handwerk, in das Leben und Arbeiten früherer Generationen, in Brauchtum, Natur und Geschichte – oft mit überraschenden Perspektiven und viel Liebe zum Detail.

Mit diesem Museumsführer stellen wir Ihnen über 30 Ausstellungsorte im gesamten Landkreis vor: kleine und große Museen, Heimatstuben, Freilichtmuseen, Galerien, Kunstgärten und vieles mehr. Jedes Haus hat seinen eigenen Charakter und seine ganz besondere Art, Geschichte und Kultur erlebbar zu machen.

Die vorliegende Broschüre lädt dazu ein, unsere Region auf kulturelle Weise zu entdecken. Gehen Sie auf Entdeckungsreise, lassen Sie sich inspirieren und erleben Sie die Vielfalt der Museen in unserem schönen Landkreis Freyung-Grafenau.

Herzliche Grüße  
Ihr

Sebastian Gruber  
Landrat



## JAGD LAND FLUSS Museum im Schloss Wolfstein

### Freyung

Mitten in Freyung lädt das Schloss Wolfstein dazu ein, Geschichte und Gegenwart auf neue Weise zu erleben. Das Museum Jagd Land Fluss ist dabei alles andere als ein klassisches Schaubuseum: Multimediale Inszenierungen, begehbare Erlebnisräume und Experimentierstationen machen die enge Verbindung von Mensch, Tier und Landschaft unmittelbar spürbar.

Besucher sind nicht nur Zuschauer, sondern werden selbst Teil der Ausstellung – spannend, mit allen Sinnen erfahrbar und ideal für Familien.

### Kontakt

Wolfkerstr. 3  
94078 Freyung  
Tel. 08551 57 1611  
museum@landkreis-frg.de  
www.schlosswolfstein.de

### Öffnungszeiten

Di–So und an Feiertagen:  
10–16 Uhr,  
Saisonale Schließzeiten  
finden Sie auf unserer  
Homepage



## GALERIE WOLFSTEIN Kunstgalerie im Schloss Wolfstein

### Freyung

Direkt angeschlossen präsentiert die Galerie Wolfstein einen Teil der umfangreichen Kunstsammlung des Landkreises Freyung-Grafenau. Ausgewählte Werke werden in der Dauerausstellung gezeigt und durch wechselnde Sonderausstellungen – insbesondere regionaler Künstler – ergänzt. In der Sammlung vertreten sind unter anderem Paula Deppe, Josef Fruth, Alfred Kubin und Salvador Dalí.

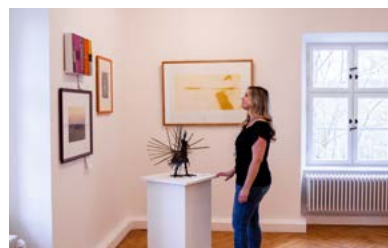
Ein Besuch im Schloss Wolfstein verbindet Naturerlebnis, Regionalgeschichte und moderne Kunst zu einem abwechslungsreichen Gesamterlebnis für große und kleine Besucher.

### Kontakt

Wolfkerstr. 3  
94078 Freyung  
Tel. 08551 57 1611  
museum@landkreis-frg.de  
www.schlosswolfstein.de

### Öffnungszeiten

Di–So und an Feiertagen:  
10–16 Uhr,  
Saisonale Schließzeiten  
finden Sie auf unserer  
Homepage





## Wolfsteiner Heimatmuseum im Schramlhaus

### Freyung

Im Zentrum der Stadt steht das Schramlhaus, ein um 1700 erbauter, denkmalgeschützter Bauern- und Handwerkerhof. Seit 1980 beherbergt es das Wolfsteiner Heimatmuseum. Bei einem Rundgang durch den mächtigen Vierseithof mit Innenhof, schöner Remise, Stall und Stadl, Garten und Troadkasten entdecken Sie die bäuerliche Wohn- und Arbeitswelt des 18./19. Jahrhunderts im Altlandkreis Wolfstein und der Stadt Freyung. Zum beachtenswerten Museumsgut zählen zum Beispiel über 100 regionale Hinterglasbilder, der spektakuläre „Hausfund“ einer Freyunger Marktrichter-Rechnung von 1658, der Fund vorgeschichtlicher Scherben im Museumsgarten, eine Modellausstellung über das Leben und Arbeiten der Waidler in Miniatur und ein Themenweg über das „Leben am Goldenen Steig“ im Museumsgarten mit Ruhebänken.

Der Eintritt ist frei! Sonderöffnungen und Führungen für Gruppen nach Voranmeldung.

### Kontakt

Abteistraße 8, 94078 Freyung  
Tel. 08551 1276 (Museumskasse)  
Tel. 08551 588150 (Touristinfo)  
touristinfo@freyung.de  
www.freyung.de

### Öffnungszeiten

Di, Do & Sa  
26.12. – Ende Osterferien:  
13 – 16 Uhr  
14.05. – Ende Herbstferien:  
14 – 17 Uhr  
Ende Herbstferien – 25.12.:  
geschlossen



## TonYversum

### Freyung

Das TonYversum ist eine Mitmach-Ausstellung für Neugierige jeden Alters. Die Besucher erwartet eine spannende Reise in die Welt von Klang, Schall, Musik und Hören. Sie können entdecken, mitmachen und erleben! Die Besucher erforschen interaktiv, wie Töne entstehen, wie unser Gehör funktioniert und was Mathematik und physikalische Phänomene mit Musik zu tun haben. Oder sie checken endlich mal aus, wer in der Familie am lautesten kreischen kann! Ob Experimentieren, Staunen oder einfach nur Lauschen – im TonYversum wird Wissen lebendig und macht die unsichtbare Welt der Klänge greifbar.

Neben der Mitmach-Ausstellung finden auch regelmäßig Science Shows und Workshops statt. Hier wird es blitzen, rauchen und krachen! Live vorgeführte Versuche sorgen in einem Mix aus Wissenschaft, Comedy und Zauberei dafür, dass Wissensvermittlung und Unterhaltung eine einmalige Symbiose eingehen.

Das TonYversum öffnet seine Tore im **Sommer 2027** mitten im Freyunger Stadtzentrum.

### Kontakt

Schulgasse 18  
94078 Freyung  
Tel. 08551 5880  
tonyversum@freyung.de  
www.tonyversum.de

### Öffnungszeiten

Eröffnung: Sommer 2027  
Aktuelle Öffnungszeiten  
finden Sie auf unserer  
Homepage





## Galerie Freyung im Europahaus

### Freyung

Die Galerie befindet sich im 227 Jahre alten Dachgeschoss des Europahauses, einem Meisterwerk der Zimmermannskunst. Das denkmalgeschützte Haus und der Dachstuhl wurden fachmännisch saniert. Der gemeinnützige Trägerverein Bild&Bühne e. V. hat sich vor allem die Förderung von Kunst- und Kulturschaffenden zum Ziel gesetzt. So sollen die Kommunikationsmöglichkeiten zwischen Künstlern und Kunstinteressierten geschaffen sowie Ausstellungen und Kulturveranstaltungen organisiert werden, wobei auch grenzüberschreitende künstlerische Aktivitäten, insbesondere im Raum Bayerischer Wald – Böhmerwald – Österreich, auf dem Programm stehen. Auf 180 Quadratmetern werden hier die unterschiedlichsten Ausstellungen gezeigt.

### Kontakt

Kolpingstraße 1  
94078 Freyung  
Tel. 0151 64009821  
info@galeriefreyung.de  
www.galeriefreyung.de

### Öffnungszeiten

Wochentags zu den  
Öffnungszeiten des  
Ladens Dreimalig  
(www.dreimalig.eu)  
So: 14 – 17:30 Uhr



## Keltendorf Gabreta Archäologischer Erlebnispark

### Lichtenau bei Ringelai

Das Keltendorf Gabreta zeigt Rekonstruktionen von Häusern aus unterschiedlichen Epochen der Frühzeit. Im Jahr 2000 wurden diese im Verbund von Wissenschaft und Forschung sowie mit tatkräftiger ehrenamtlicher Unterstützung erstellt. Dabei gewann man einen tiefen Einblick, wie Häuserbau bei den Kelten mit den damals verfügbaren Materialien funktionieren konnte. Seither hat sich der archäologische Erlebnispark zu einem vielfältigen Ausflugsziel entwickelt. Entlang eines prägnanten Bergrückens über dem Dorf Lichtenau finden sich eine Anzahl begehbarer Häuser, ein Tempel sowie ein Eichenhain. Das Paul-Freund-Museum (ab Sommer 2022) zeigt die Entstehung der Anlage. Auf einer 3D-Tour erhält der Besucher einen Einblick in die Geschichte der Region. Auch die steinzeitlichen und keltischen Funde werden vorgestellt. Keltisches Leben wird Realität, wenn an bestimmten Wochenenden aktive Gruppen sich beim Brotbacken, Weben und Töpfern über die Schulter schauen lassen, oder Ackerbau und Kräutergarten erklären. Für das leibliche Wohl sorgt die dazugehörige Gastronomie, die in den Sommermonaten und an den Wochenenden nach Anmeldung regionale Spezialitäten anbietet.

### Kontakt

Lichtenau 1a  
94160 Ringelai  
Tel. 08555 407310  
info@gabreta.de  
www.keltendorf.com

### Öffnungszeiten

Aktuelle Öffnungszeiten  
finden Sie auf unserer  
Homepage





## Bauernmöbelmuseum

### Grafenau

Auf dem Museumsgelände befinden sich zwei Bauernhäuser, eine Wagenremise und ein Getreidekasten. In den beiden Häusern ist die Kunst der Bauernmöbelmalerei im Bayerischen Wald des 18. und 19. Jahrhunderts umfangreich dokumentiert.

Die hier aus allen Gegenden des Bayerischen Waldes zusammengetragenen Bauernmöbel zeigen, dass man früher, trotz mancher Not und härtester Arbeit, Sinn und Zeit für das Schöne und den persönlichen Stil hatte. In der Wagenremise und im Getreidekasten ist eine Sammlung alter bäuerlicher Geräte und Werkzeuge, vom schweren Zugschlitten bis hin zur Besenbinderzwinge, ausgestellt.

### Kontakt

Parkweg 4  
94481 Grafenau  
Tel. 08552 962343 (Touristinfo)  
[www.grafenau.com](http://www.grafenau.com)

### Öffnungszeiten

Flexible Öffnungszeiten  
Besichtigungen und  
Führungen ab 2 Teilnehmern in der Touristinfo vereinbaren



## Schnupftabak- und Stadtmuseum

### Grafenau

Handgefertigte gläserne Schnupftabak-Bixl, kuriose Schnupftabakdosen aus früherer Zeit, das größte Schnupftabakglas der Welt, alte Brasil-Werbetafeln und noch viele weitere Kostbarkeiten begeistern im Grafenauer Schnupftabakmuseum und erinnern an die Zeit des Glasschindens und der Bogenstätter Tabakfabrik. Geschichte und Geschichten einer historischen Stadt erleben Sie im Stadtmuseum: Ein alter Krämerladen, eine originale historische Stadtapotheke und das alte Schulklassenzimmer führen in die Vergangenheit Grafenaus. Vergessenes Handwerk, die Königlich Bayerische Bürgerwehr der Stadt Grafenau, das Brauchtum der Goldhauben und nicht zu vergessen, die Säumer und der Salzhandel sind im altehrwürdigen „Spital“ (Stadtmuseum), dem ehemaligen Armen- und Krankenhaus der Stadt, das 1742 von den Panduren überfallen wurde, zu bestaunen.

### Kontakt

Spitalstraße 6  
94481 Grafenau  
Tel. 08552 962343 (Touristinfo)  
[www.grafenau.com](http://www.grafenau.com)

### Öffnungszeiten

Flexible Öffnungszeiten  
Besichtigungen und  
Führungen ab 2 Teilnehmern in der Touristinfo vereinbaren





## Grafenhütter Heimat

### Grafenhütt bei Grafenau

Nahe Grafenau befindet sich eine Ausstellung mit dem Namen „Grafenhütter Heimat“. Etwas ungewöhnlich für den Bayerwald verbirgt sich dort eine Sammlung mit Werken des Künstlers Luis Maria Saumells (1915–1999). Den katalanischen Künstler verband eine enge Freundschaft mit dem Initiator der Ausstellung, Pfarrer Msgr. Josef Aiginger, dem der Künstler 70 Exponate übereignete. Diese widmen sich überwiegend geistlichen Themen – immer ist der Mensch zentrales Thema. Die meiste Zeit seines Lebens verbrachte der Maler und Bildhauer in Tarragona, wo er Leiter der örtlichen Kunstakademie war. Im Untergeschoss des Gebäudes befindet sich eine Sammlung von regionalen Exponaten, die die Einwohner von Grafenhütt zusammengetragen haben.

### Kontakt

Grafenhütt 39  
94481 Grafenau  
Tel. 08552 4300

### Öffnungszeiten

Besichtigung nach tel.  
Vereinbarung



## Gemäldegalerie des Bayerwaldkreises

### Schönberg

Im ersten Obergeschoss des Rathauses befindet sich die Galerie des Bayerwaldkreises. Dieser wurde 1966 in Schönberg von neun Künstlern aus dem Bayerischen Wald und dem angrenzenden Donaunraum gegründet. Die Gründungsmitglieder waren Hermann Eller aus Deggendorf, Josef Fruth aus Fürsteneck, Rupert Kamm aus Vilshofen, Konrad Klotz aus Zwiesel, Oskar Langer aus Zwiesel, Karl Mader aus Tittling, Gerhard Michel aus Schönberg, Erica Steppes aus Ulrichsberg und Hans Wölfl aus Bodenmais. Später traten noch Herbert Muckenschnabl aus Schönanger, Richard Triebe aus dem Raum Regensburg und Robert Kaindl-Trätzl aus dem Raum Landshut der Gruppe bei. 1997 hat sich der Bayerwaldkreis aufgelöst. Ziel der Vereinigung war, vor allem das künstlerische Schaffen ihrer Mitglieder zu fördern. So wurde eine Vielzahl von Ausstellungen organisiert, sowohl regional als auch überregional. Neben den Künstlern des Bayerwaldkreises sind noch Werke von weiteren Künstlern der Region im Rathaus ausgestellt.

### Kontakt

Rathaus Markt Schönberg  
Marktplatz 16  
94513 Schönberg  
Tel. 08554 9604 0  
[www.markt-schoenberg.de](http://www.markt-schoenberg.de)

### Öffnungszeiten

Mo–Fr: 8–12 Uhr  
Mi: 13–16 Uhr  
Sa, So und feiertags  
geschlossen





## Museum Goldener Steig

### Waldkirchen

Das Stadtmuseum befindet sich in einem Wehrturm an der historischen Ringmauer. Hier tauchen wir in die Ortsgeschichte ein: Wie lebten die Waldkirchner früher innerhalb dieser Befestigungsmauer? Was hat es mit dem Fluch auf sich, dass der Ort alle 100 Jahre abbrannte? Wir lernen die Waldkirchner Bürger kennen: Sie waren fromm, fleißig und geschäftstüchtig, litten unter dem Bannfluch, der den Markt immer wieder in Schutt und Asche versinken ließ, und bauten stolze Bürgerhäuser und den „Dom des Bayerwaldes“ immer wieder auf.

Im Museum gehen wir auch den alten Handelsweg „Goldener Steig“ entlang, folgen dem Weg des Salzes von den bayerischen Alpen nach Passau und von dort durch den Bayerischen Wald nach Böhmen. Wir begegnen den Saumhändlern mit ihren Pferden, treffen den Landesherrn Bischof Firmian und erfahren von der lebenswichtigen Bedeutung von Salz, dem „weißen Gold“. Vergessen darf man auf keinen Fall einen Besuch im Turmkeiler, wo raue Gesellen bei der Säumermahlzeit sitzen und sich unterhalten. Das interaktive Stadtmodell, eine begehbare Landkarte und Multimedia-Guides machen den Rundgang spannend. Die Säumertochter „Salina“ begleitet unsere Kinder-App.

### Kontakt

Büchl 22, 94065 Waldkirchen  
Tel. 08581 19433 (Touristinfo)  
tourismus@waldkirchen.de  
www.museum-goldener-steig.de

### Öffnungszeiten

Fr, Sa, So: 14–18 Uhr  
Mai–Oktober sowie in den  
Weihnachts-, Faschings-  
& Osterferien



## HNKKJ - Haus der Natur Kultur Kunst und Jugend

### Waldkirchen

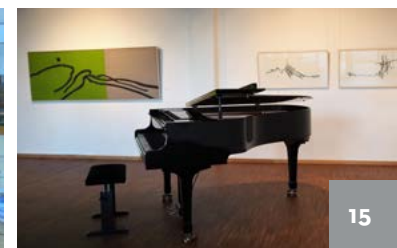
Das HNKJ bietet viel: Konzerte, Ausstellungen, Exkursionen, Vorträge, Workshops und Lesungen. Die Angebote reichen von darstellenden und bildenden Künsten bis hin zu Geologie, Botanik, Zoologie, Archäologie und Heimatgeschichte. Möglich wird diese Fülle erst durch das ehrenamtliche Engagement von kulturell interessierten Menschen, die im Namen des HNKJ unterwegs und aktiv sind. Das Programm entwickelt sich stetig weiter und beinhaltet grandiose Darsteller und Künstler, die ein immer größeres Publikum begeistern. Das HNKJ ist ein „Ort des Zusammenkommens“, an dem jeder auf individuelle Weise die Vielfalt unseres kulturellen und naturkundlichen Angebots erleben und mitgestalten kann; ein Ort, der Information, Inspiration, Bildung und Erlebnis vereint. Wir freuen uns über alle, die sich schöpferisch, künstlerisch oder unterstützend einbringen und durch ihren Beitrag das HNKJ noch facettenreicher und vielfältiger gestalten.

### Kontakt

Marktmühlweg 4  
94065 Waldkirchen  
Tel. 08581 96080  
info@hnnkj.de  
www.hnnkj.de

### Öffnungszeiten

Fr: 10–14 Uhr  
Sa: 14–16 Uhr  
So: 14–16 Uhr und auch  
gerne auf Anfrage





## Born in Schiefweg Auswanderermuseum

### Schiefweg bei Waldkirchen

Das Museum „Born in Schiefweg“ eröffnete 2010 in einem denkmalgeschützten Haus aus dem 17. Jahrhundert. Dies liegt am Dorfplatz des kleinen, aber geschichtsträchtigen Ortes Schiefweg. Die später nach Amerika ausgewanderte Schriftstellerin Emerenz Meier (1874–1928) wurde in diesem Haus geboren. Im Museum wird zum einen das Leben, das Werk und die bemerkenswerte Persönlichkeit der Schriftstellerin dargestellt und zum anderen die Auswanderung aus dem Bayerischen Wald im 19. und im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts. So werden die vielfältigen Gründe, die Schicksale und Werdegänge der Auswanderer vermittelt. Dies geschieht über originelle Raumobjekte, über Briefe, Dokumente, Fotos, Filme und über ein Audio-Guide-System. Ein Museumsshop sowie eine Einkehr in der überregional bekannten Gastwirtschaft „Zur Emerenz“ im Erdgeschoss runden den Besuch ab. Haus und Museum gehören dem zum Hauserhalt gegründeten Emerenz-Meier-Haus-Verein e. V.

Das Museum ist zu den Öffnungszeiten der Gastwirtschaft geöffnet. Unabhängig von den Betriebsferien des Wirtschaftes empfängt Sie das ehrenamtliche Museumsteam.

#### Kontakt

Dorfplatz 9, Schiefweg  
94065 Waldkirchen  
Tel. 08581 989190 (Wirtshaus)  
[www.wirtshaus-zur-emerenz.de](http://www.wirtshaus-zur-emerenz.de)  
[www.born-in-schiefweg.de](http://www.born-in-schiefweg.de)

#### Öffnungszeiten

Aktuelle Öffnungszeiten  
finden Sie auf der  
Homepage

## [Heimat.Museum: Röhrnbach.Kaltenbach]

### In der Tourist-Information Markt Röhrnbach

Der Markt Röhrnbach übernahm 1974 die Patenschaft über die Heimatvertriebenen aus der Gemeinde Kaltenbach im Böhmerwald. Verbindungen zwischen den beiden Ortschaften bestanden seit dem 18. Jahrhundert. Nach dem Krieg fanden vertriebene Kaltenbacher in Röhrnbach ein neues Zuhause.

Die Gründung der Heimatstube 1976 soll einen Teil der materiellen Kultur der Kaltenbacher sichern. Alte Gerätschaften und Gegenstände aus Kaltenbach und Röhrnbach kamen in die Sammlung der Stube. Ziel ist es, der Heimat einen Raum zu geben, an das Unrecht der Vertreibung zu erinnern sowie Annäherung und Versöhnung zum Ausdruck zu bringen. Nicht zuletzt gewährt die Zusammenführung beider Bestände Einblicke in das Leben vergangener Zeiten in Röhrnbach und Kaltenbach.

Der Eintritt ist kostenlos. Das Museum ist barrierefrei.

#### Kontakt

Rathausplatz 1  
94133 Röhrnbach  
Tel. 08582 9609 40  
[www.marktroehrnbach.de](http://www.marktroehrnbach.de)  
Rubrik „Leben in Röhrnbach“

#### Öffnungszeiten

Mo–Fr: 8–12 Uhr  
Auf Anfrage ist auch  
außerhalb der Öffnungs-  
zeiten eine Besichtigung  
möglich.





## Hans-Eisenmann-Haus

Neuschönau

Das Hans-Eisenmann-Haus ist Herzstück des Nationalparkzentrums Lusen. Informativ, interaktiv und imposant führt die Dauerausstellung „Wege in die Natur – Eine Geschichte von Wald und Menschen“ in die Geheimnisse des Nationalparks Bayerischer Wald ein. Was steckt hinter der Philosophie „Natur Natur sein lassen“? Wie hat sich das Schutzgebiet seit seiner Gründung weiterentwickelt? Und wer oder was lebt eigentlich alles in der entstehenden Wildnis? All das und noch viel mehr erfahren die Besucher beim Rundgang. Für die Kleinsten gibt es eine spezielle Kinderlinie mit elf Hörstationen, an denen Nationalpark-Wissen kindgerecht vermittelt wird – und auch Erwachsene spannende Fakten erfahren. Viele nützliche Hinweise zum Nationalpark und der Region bekommen Sie von unseren freundlichen Mitarbeitern an der Infotheke. Lust auf Abenteuer? Dann kraxelt in der Waldwerkstatt auf unsere Miniatur-Nachbildung des Lusens. Im Kinder-Erlebnisraum warten viele kindgerecht aufbereitete Naturschätze darauf, entdeckt zu werden. Der Nationalpark-Laden und das Café Eisenmann runden das Angebot im Hans-Eisenmann-Haus ab. Eintritt frei. Parkplatz ist gebührenpflichtig. Mit dem Igelbus erreichbar. Haltestelle: Nationalparkzentrum Lusen

### Kontakt

Böhmstraße 39  
94556 Neuschönau  
Tel. 08558 9615 0  
[www.nationalpark-bayerischerwald.de](http://www.nationalpark-bayerischerwald.de)

### Öffnungszeiten

täglich  
26.12. – 30.04.: 9 – 17 Uhr  
01.05. – Ende Herbstferien:  
9 – 18 Uhr  
Nach Herbstferien – 25.12.:  
geschlossen



## Waldgeschichtliches Museum St. Oswald

St. Oswald

Der „Waidler“ hat zu seinem „Woid“ schon immer eine besondere Beziehung. Dieses Zusammenwirken von Wald und Mensch – oftmals liebevoll, vielfach künstlerisch, selten leidvoll aber meist bodenständig traditionsbewusst – nimmt das Waldgeschichtliche Museum St. Oswald unter die Lupe. So erleben Besucher nicht nur die erdgeschichtlichen Anfänge der Region, sondern vor allem das menschliche Wirken im Bayerwald – von der Glasindustrie über die Forstwirtschaft bis hin zum Schutzgebiet. Dazu gibt's spannende Einblicke in Brauchtum, Zeitgeschichte, Literatur und Musik. Sogar Zeitzeugen kann in gemütlichen Audiosesseln gelauscht werden. Kinder erklimmen derweil den begehbaren Treppenbaum, der die drei Ebenen des Museums verbindet, eine abenteuerliche Entdeckerreise verspricht und fast wie im Vorbeigehen „Fotosynthese“ und „Mykorrhiza“ erklärt.

Der Eintritt ist frei. Bequem mit Waldbahn und Igelbus erreichbar! Haltestelle: Gasthof Goldener Steig / St. Oswald

### Kontakt

Klosterallee 4  
94568 St. Oswald  
Tel. 08552 974889 0  
[www.nationalpark-bayerischerwald.de](http://www.nationalpark-bayerischerwald.de)

### Öffnungszeiten

Di – So: 9 – 17 Uhr  
Montags geschlossen  
(außer an Feiertagen),  
23. – 25.12.: geschlossen





## Freilichtmuseum Finsterau

### Finsterau

Wo die Vergangenheit lebendig wird...

Das Freilichtmuseum zwischen Nationalpark Bayerischer Wald und Šumava lädt mit seinem bunten Programm zu einer Zeitreise in die Vergangenheit ein. Bei einem Spaziergang durchs Museum erhält man einen Einblick in das Leben der Waidler vor 100 Jahren. Besonderer Museumsschatz sind vollständige Höfe, Bauernhäuser, eine Dorfschmiede und eine Straßenwirtschaft, die alle aus dem Bayerischen Wald stammen. Originalgetreu erhalten und modern aufbereitet, halten sie Jahrhunderte alte Baukultur und die einstige Arbeitswelt lebendig. Sonderausstellungen, Kurse und ein vielseitiges Jahresprogramm vermitteln altes Handwerk, Brauchtum und Alltagsgeschichte. Kinder können sich auf dem Spielplatz oder in der Spielscheune austoben oder mit den Waldschafen kuscheln. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt! Im Freilichtmuseum befindet sich eine Gastwirtschaft mit weithin bekannter Küche und ein Café mit täglich frischen Kuchen und Kaffee. Das Freilichtmuseum Finsterau lebt.

### Kontakt

Museumsstraße 51  
94151 Finsterau  
Tel. 08557 9606 0  
[www.freilichtmuseum.de](http://www.freilichtmuseum.de)

### Öffnungszeiten

Mai–September: 9–18 Uhr  
Oktober: 9–17 Uhr  
25.12.–April: 11–16 Uhr

## Hinterglaseum

### Schönbrunn am Lusen

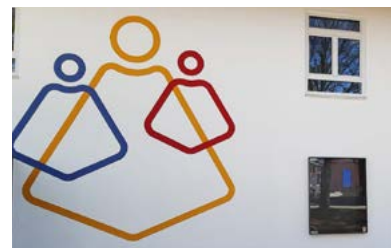
Das Hinterglaseum in Schönbrunn am Lusen erzählt die Geschichte der bedeutenden Raimundsreuter Hinterglasmalerei im 18. und 19. Jahrhundert. Eine Zeitspirale versetzt den Besucher zurück in die Zeit, in der der Nordwald und die Fürstbischöfe von Passau das Leben bestimmten. Die Gründung von Raimundsreut durch Fürstbischof Raymund Ferdinand Graf von Rabatta wird ebenso dargestellt, wie die Entstehung der Glashütte Schönbrunn. Der berühmte Wallfahrtsort Kreuzberg mit seinen vielen hundert Pilgern und die Produktion von Tafelglas waren der Auslöser, dass sich die Hinterglasmalerei hier zu einem sehr lukrativen Geschäftszweig entwickeln konnte. Wie der Vertrieb der Bilder erfolgte, wird von einem Kraxenträger geschildert. Ein Blick in die Welt durch geöffnete Fensterläden zeigt, dass auch in vielen anderen Ländern das Malern hinter Glas betrieben wurde. Schließlich führt der Rundgang zu den Künstlern des „Blauen Reiter“, die sich von den Raimundsreuter Bildern auf ihrem Weg zur modernen Malerei haben inspirieren lassen. Einen Überblick über die Raimundsreuter Hinterglasmalerei erhält der Besucher in der separaten Galerie mit über 100 Exponaten.

### Kontakt

Schönbrunn am Lusen 5  
94545 Hohenau  
Tel. 08558 798  
[www.hinterglaseum.de](http://www.hinterglaseum.de)

### Öffnungszeiten

Di: 10–12 Uhr  
Do, Sa, So: 13–16 Uhr  
01.11.–26.12.: geschlossen





## Arche Heinz Theuerjahr Skulpturenpark und Galerie

### Waldhäuser

Der Skulpturenpark mit insgesamt 22 Plastiken des in Waldhäuser ansässig gewordenen Künstlers Heinz Theuerjahr befindet sich ca. 100 m unterhalb des Parkplatzes „Waldhäuser Ausblick“. Auf dem idyllischen Areal von gut 3.000 qm befindet sich außerdem das in seinem ursprünglichen Zustand erhaltene ehemalige Wohngebäude/Atelier des Künstlers Heinz Theuerjahr sowie die Kleine Galerie im Nebengebäude. Auf dem ganzjährig frei begehbaren Privatgrundstück der Familie Theuerjahr sind im Außenbereich afrikanische Bronze- und Chromnickelstahl-Tierskulpturen des Künstlers auf Natursteinsockeln zu erkunden. Der Skulpturenpark ist ganzjährig auf eigene Gefahr begehbare. Im Winter werden die Wege nicht geräumt.

Der Eintritt zum Skulpturenpark, ins Atelier und in die Kleine Galerie ist frei.

### Kontakt

Lusenstraße 41  
94556 Neuschönau  
Tel. 08553 979007  
info@theuerjahr.de  
www.theuerjahr.de

### Öffnungszeiten

Ende Mai–Ende Oktober  
Kleine Galerie:  
Sa–So: 14–17 Uhr  
Wohnhaus und Atelier:  
jeden So: 14–17 Uhr



## Sammlung Fridolin Apfelbacher Die Käfer des Bayerischen Waldes

### Spiegelau

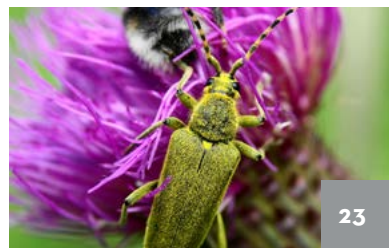
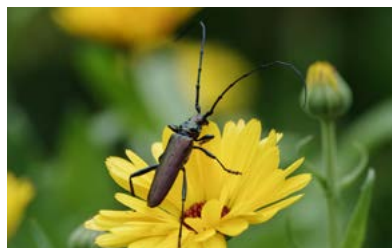
Käfer bilden die artenreichste Gruppe unter den Insekten. Sie haben fast alle Lebensräume der Erde außerhalb der Meere erobert. Fridolin Apfelbacher – ein Käfersammler aus Leidenschaft – hat zusammen mit Günther Geiss eine flächendeckende Käferkartierung des gesamten Bayerischen Waldes durchgeführt. Von der Donau bis hin zu den Berggipfeln wurden nach einem festgelegten Raster die Vorkommen von über 2.000 Arten erfasst. Die dazugehörige Belegsammlung hat Fridolin Apfelbacher dem Nationalpark Bayerischer Wald vermacht. Sie ist als Dauerausstellung in der Nationalparkinfostelle in Spiegelau zu sehen. Die Sammlung ist die größte Käfersammlung mit Bezug zur Region des Bayerischen Waldes und damit ein einmaliges Stück Heimat mit unschätzbarem Wert. Durch die Anreicherung der Sammlung auch mit Arten aus den Tropen erfahren die Besucher, wie vielfältig die Käfer in Farben, Formen und Größen sind.

### Kontakt

Nationalparkinfo Spiegelau  
Konrad-Wilsdorf-Straße 1  
94518 Spiegelau  
Tel. 08553 8919136  
www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/spiegelau

### Öffnungszeiten

Aktuelle Öffnungszeiten  
finden Sie auf unserer  
Homepage





## Stifter und der Wald Museum im Rosenberger Gut

### Neureichenau

Treten Sie ein in das ehemalige Ladenstöckl des Rosenberger Gutes und erfahren Sie alles über die Geschichte dieses Hauses und die Familie Rosenberger. Seit der Eröffnung im September 2014 erzählt das Museum im Rosenberger Gut vom außergewöhnlichen Leben und Wirken Adalbert Stifters auf eine moderne, zeitgemäße Weise. Es ist trotz der großen Bedeutung dieses einzigartigen Schriftstellers und Malers das bisher einzige Museum in Deutschland, das sich ihm widmet.

Erleben Sie im 1. Stock des Museums den Menschen Stifter, den Genussmensch ebenso wie den unruhigen, teils innerlich zerrissenen Geist und seine herausragende schriftstellerische Arbeit. Ein bewegtes Leben mit vielen Höhen und Tiefen! Besuchen Sie sein ehemaliges Wohnzimmer sowie sein Arbeitszimmer. In der Schreibwerkstatt können Sie selber die alte Schrift mit Tinte und Feder ausprobieren. Tauchen Sie ein in das Leben und die Gedanken von Adalbert Stifter in den historischen, ästhetisch gestalteten Räumen.

Besuchen Sie im 2. Stock unseren Leseraum und Filmraum mit Originalfilmen wie: Bergkristall, Der Schneesturm, Brigitta oder Kalkstein.

### Kontakt

Lackenhäuser 146  
94089 Neureichenau  
Tel. 08583 9790033  
[www.stiftermuseum.de](http://www.stiftermuseum.de)

### Öffnungszeiten

Mi: 10–13 Uhr  
Sa: 13–16 Uhr  
So: 13–16 Uhr  
Gruppenführungen nach  
Anmeldung möglich



## Webereimuseum Breitenberg

### Breitenberg

Viel Fleiß ist nötig, um Leinen handwerklich herzustellen. Eine zeitgemäße Ausstellung vermittelt dem Besucher den langen und mühsamen Weg vom Flachs zum Leinen. Neben Geräten zur Flachsverarbeitung, Weberei, Färberei und zum Blaudruck zeigt das Museum auch eine Vielzahl von Bauernmöbeln, die die hohe Kunst der Breitenberger Möbelmalerei belegen. Drei Bauernhäuser und einige Nebengebäude geben Einblick in das frühere Leben, Wohnen und Arbeiten. An mehreren Webstühlen wird immer noch gearbeitet. Auf dem Museumsgelände werden Flachs und alte Getreidesorten angebaut.

### Kontakt

Gegenbachstr. 50  
94139 Breitenberg  
Tel. 08584 96180  
[info@breitenberg.de](mailto:info@breitenberg.de)  
[www.breitenberg.de](http://www.breitenberg.de)

### Öffnungszeiten

Aktuelle Öffnungszeiten  
finden Sie auf der  
Homepage





## Deutsches Kaffeekannenmuseum

### Jandelsbrunn

Allein schon die Außenfassade des Gebäudes ist beeindruckend. Kaffeekannen wohin man sieht – bis unter den Dachvorsprung. Als Reisebusbegleiter war Josef Freund viel unterwegs und hat aus allen Teilen der Welt, aus China, Indien, Afrika, Australien oder Russland Kaffeekannen mit nach Hause gebracht. So entstand eine einzigartige Sammlung von ca. 4.000 Exemplaren aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen. Liebevoll und akribisch zu einem Gesamtkunstwerk komponiert, stehen Kaffeekannen und Zubehör in den Regalen des Museums, darunter auch wahre Schätze aus Porzellanmanufakturen wie Meißen oder Rosenthal.

### Kontakt

Familie Freund  
Rosenberg 25  
94118 Jandelsbrunn  
Tel. 08583 501

### Öffnungszeiten

Besichtigung nach tel.  
Vereinbarung



## Motorradmuseum

### Jandelsbrunn

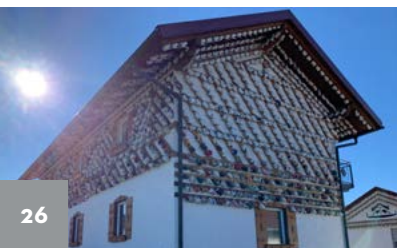
Ein Highlight für alle Zweiradfans – das Motorradmuseum in Jandelsbrunn. An die hundert alte, fahrbereite Modelle werden hier präsentiert. Die Begeisterung für Bikes hat Frau Rosenberger von ihrem Vater geerbt und so sammelte sie zusammen mit ihrem Mann über Jahrzehnte hinweg alte Motorräder. Viele Raritäten befinden sich darunter wie Opel Motoclub von 1928, Obing 1924, Zündapp, BMW, NSU und ebenso eine Serie 98 ccm Leichtmotorräder. Zu bemerken ist, dass alle Fahrzeuge von Familie Rosenberger selbst restauriert worden sind. Eine weitere Leidenschaft von Frau Rosenberger sind alte Puppen. Daher überrascht es auch nicht, diese, liebevoll von ihr eingekleidet, zwischen den Feuerstühlen platziert, zu finden.

### Kontakt

Gertraud Rosenberger  
Linden 1  
94118 Jandelsbrunn  
Tel. 08581 4694

### Öffnungszeiten

Besichtigung nach tel.  
Vereinbarung





## Naturpark Ilz-Infostelle Schloss Fürsteneck

### Fürsteneck

In einem der bedeutendsten Baudenkmälern des unteren Bayerischen Waldes, in Schloss Fürsteneck, wurde barrierefrei eine Infostelle zu einer der letzten Wildflusslandschaften Mitteleuropas geschaffen. Seit dem Jahr 2008 kann man sich dort auf etwa 100 m<sup>2</sup> Fläche über die Unterschiede von Naturpark und Nationalpark, über die Geologie, über Flora und Fauna und über die Wälder im Ilztal informieren. Ein Kernthema sind die Vorkommen der Flußperlmuschel und deren Schutz. Darüber hinaus gibt es Informationen über Freizeitmöglichkeiten. Wichtig sind natürlich die dort ausgewiesenen Schutzgebiete, das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“ und die Natura 2000-Gebiete an Ilz und Wolfsteiner Ohe.

Der Eintritt ist frei. Die Schlossgaststätte lädt zum Besuch ein.

### Kontakt

Schlossweg 5  
94142 Fürsteneck  
Tel. 08505 869494

### Öffnungszeiten

Mi–Mo und an Feiertagen:  
9:30–16:30 Uhr



## Heimatmuseum Daxstein

### Zenting

Das Heimatmuseum ist im Gebäude der ehemaligen Daxsteiner Schule untergebracht, das 1928 erbaut wurde. Nach Auflösung der Schule 1967 wurde es in den Folgejahren als Wohnhaus genutzt. 1979 kaufte die Familie Scheiter das Anwesen und schon ein Jahr später eröffnete das private Heimatmuseum. Es zeigt sehr gut erhaltene Dokumente und Gegenstände des täglichen und religiösen Lebens und lässt Geschichte lebendig werden. Ob historische Berufe, landwirtschaftliche Maschinen, religiöse Volkskunst oder Haushaltsgeräte der Hausfrau von damals – jedes liebevoll gesammelte Original vermittelt hautnah, wie es früher war. Zahlreiche Schriftstücke und Unikate aus beiden Weltkriegen sowie eine umfangreiche Sammlung aus der ehemaligen DDR lassen auch die jüngere Vergangenheit in realistischer Deutlichkeit Revue passieren.

Der Eintritt ist frei.

### Kontakt

Familie Scheiter  
Daxstein 34  
94579 Zenting  
Tel. 09907 1468

### Öffnungszeiten

Das Museum ist täglich  
geöffnet, eine tel.  
Anmeldung ist erwünscht





## Glasmuseum Frauenau

Staatliches Museum zur Geschichte der Glaskultur

Das Glasmuseum Frauenau liegt direkt im Zentrum von Frauenau. Rund um das Museum erstrecken sich die Gläsernen Gärten mit über 30 Großskulpturen aus Glas. Das Museum fasziniert seine Besucher mit einer einzigartigen Verbindung von Kunst und Handwerk und zeigt dabei eine stattliche Sammlung einzigartiger Exponate von internationalem Rang. Die Besucher begeben sich auf eine Zeitreise durch mehrere Jahrtausende der Glasherstellung. Von Mesopotamien und Ägypten führt der Weg über das Mittelalter bis hin zur maschinellen Glasproduktion der Gegenwart. Ein symbolischer Schmelzofen bildet das Zentrum des zweiten Rundgangs. Anhand originaler Werkstätten aus einstigen Glashütten der Region lässt sich erkunden, wie Gläser entstehen und in verschiedenen Techniken veredelt werden. Sehenswert ist die Sammlung der modernen Glaskunst. Zahlreiche Werke nationaler und internationaler Künstler zeigen die schier unendliche Kreativität ihrer Schöpfer. Auch für die Kinder ist Spannendes geboten. Zusammen mit dem Glashüttengeist „Durandl“ können sie Geschichten rund ums Glas entdecken. Verschiedene Medienstationen und ein Begleitheft machen den Museumsbesuch für die Kleinen zum Erlebnis.

### Kontakt

Am Museumspark 1  
94258 Frauenau  
Tel. 09926 941020  
post@glasmuseum-frauenau.de  
www.glasmuseum-frauenau.de

### Öffnungszeiten

Di–So und an Feiertagen:  
9–12 Uhr

## Die Gläsernen Gärten von Frauenau – Skulpturenpark

Frauenau

Im Oktober 2010 wurden die Gläsernen Gärten von Frauenau eröffnet. Hier wird Glas als künstlerischer Werkstoff in einer spektakulären Dimension präsentiert: Über 30 monumentale Kunstwerke zieren diesen einzigartigen großen Skulpturenpark, der jedes Jahr rund 40.000 Besucher anzieht, und das an 365 Tagen im Jahr, 24 Stunden rund um die Uhr, zu allen Jahreszeiten. 30 Audiostationen informieren in deutscher, englischer und tschechischer Sprache über die Künstler und Intentionen ihrer Objekte, über die Frauenauer Glastradition und die ansässigen Glashütten. Der drei Kilometer lange und barrierefreie Rundgang durch die Gläsernen Gärten startet am Glasmuseum Frauenau und erstreckt sich über die Flanitz-Auen bis in das Werksgebiet der Glashütte Eisch und in die Glasmanufaktur von Poschinger.

### Kontakt

Tourist-Information Frauenau  
Am Museumspark 1  
94258 Frauenau  
Tel. 09926 7979001  
www.frauenau.de

### Öffnungszeiten

Ganzjährig / Ganztägig





## Granitzentrum Bayerischer Wald

### Hauzenberg

In einen alten Steinbruch geschmiegt, als wenn er schon immer im ewigen Granit gewohnt hätte: So präsentiert sich ein Museumsbau, der bis heute zu den spektakulärsten in Süddeutschland zählt. Das Granitzentrum Bayerischer Wald steht seit rund 20 Jahren für Ausnahmearchitektur wie innovativer Museumspräsentation gleichermaßen. Denn im großzügigen Innern erwarten die Besucher modernste Präsentationstechniken und ein weitgehend selbsterklärendes Ausstellungskonzept.

Ob „Granitkino“, in dem ein Museumsfilm kurzweilig den Bogen über Millionen Jahre bis zur Neuzeit schlägt oder im „Weg im Fels“, wo eine Multivisionsshow direkt an die natürliche Steinbruchwand projiziert wird: Immer geht es darum, das Thema Stein für alle Altersstufen gleichermaßen zu inszenieren. Die Materialien Granit, Eisen und Graphit schaffen die Hülle und geben über eine Panorama-Glasfront den Blick frei auf das Freigelände mit See und einem originalgetreu aufgebauten Steinbruch mit Schmiede, Steinhauerhütten und Kantine der 1930er Jahre. Und im Advent wird das Areal zur einzigartigen Kulisse für die „Granitweihnacht“ mit mehreren zehntausend Besuchern.

### Kontakt

Passauer Str. 11  
94051 Hauzenberg  
Tel. 08586 9769960  
granitzentrum@hauzenberg.de  
www.granitzentrum.bayern  
SocialMedia: Granitzentrum

### Öffnungszeiten

Aktuelle Öffnungszeiten  
finden Sie auf der  
Homepage



## Besucherbergwerk Graphit Kropfmühl

### Das Abenteuer unter Tage in Hauzenberg

Erleben Sie die spannende Welt des Bergbaus im einzigen Graphitbergwerk Deutschlands. Ausgerüstet mit Helm, Kittel und festem Schuhwerk geht es in den Besucherstollen – Stufe um Stufe hinab bis in eine Teufe (bergmännisch für Tiefe) von 45 Metern. Dabei erfahren Sie alles über die Gewinnung und Nutzung des „schwarzen Goldes“ – vom historischen Abbau bis zu modernen Anwendungen in Hightech-Produkten.

Authentische Maschinen, Werkzeuge und interaktive Stationen machen die Geschichte lebendig und zeigen, wie hart und faszinierend die Arbeit unter Tage war. Das Besucherbergwerk eignet sich für Jung und Alt und bietet spannende Einblicke in die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten von Graphit in Industrie und Alltag. Die Ausstellung verbindet Tradition und Innovation und macht den Besuch zu einem besonderen Erlebnis.

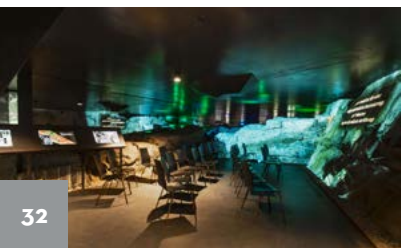
Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre unter Tage und tauchen Sie ein in ein Stück Industriegeschichte!

### Kontakt

Graphit Kropfmühl  
Besucherbergwerk  
gemeinnützige GmbH  
Langheinrichstraße 1  
94051 Hauzenberg  
Tel. 08586 609 147  
info@graphit-bbw.de  
www.graphit-bbw.de

### Öffnungszeiten

Aktuelle Öffnungs- und  
Führungszeiten finden Sie  
auf der Homepage.





## Museumsdorf Bayerischer Wald

Tittling

Das Museumsdorf Bayerischer Wald in Tittling ist eines der größten Freilichtmuseen in Europa und zeigt über 100 Gebäude von 1580 bis 1850, darunter die älteste Volksschule Deutschlands aus dem Jahre 1666. Das Museumsdorf zeigt die historischen Bauformen des Bayerischen Waldes. In der baulichen Vielfalt der Gebäude spiegeln sich Wohn- und Arbeitsbedingungen der Groß- und Kleinbauern, der Tagelöhner, Dienstboten und Handwerker wider. Zum Freilichtmuseum gehört eine bedeutende volkskundliche Sammlung (über 60.000 Objekte): Kleidung, Wäsche, Möbel, Keramik, Glas, bäuerlicher Hausrat, landwirtschaftliches Gerät und Werkzeuge von über 50 Handwerksberufen. Den Besucher erwarten wunderschöne alte Bauernhöfe, Kapellen, Mühlen, Sägen, farbenprächtige Bauergärten und alte Haustierrassen. Zum Einkehren empfiehlt sich das gemütliche Museumsgasthaus Mühlhiasl mit Terrasse und historischer Kegelbahn zur freien Benutzung. Das Museumsdorf Bayerischer Wald ist ein rein privates Museum, das von Georg Höttl gegründet wurde und von der Familie Höttl geführt wird.

### Kontakt

Am Dreiburgensee  
94104 Tittling  
Tel. 08504 8482 (Museum)  
Tel. 08504 8334 (Gasthaus)  
[www.museumsdorf.com](http://www.museumsdorf.com)

### Öffnungszeiten

Ostern–30.10.:  
täglich 9–17 Uhr  
Im Winterhalbjahr ist ein  
Spaziergang durch das  
Dorf möglich.



# LEBENDIGE MUSEUMS- LANDSCHAFT

### Impressum

Herausgeber: Landkreis Freyung-Grafenau  
Wolfkerstr. 3, 94078 Freyung  
Tel. 08551 57-1611  
E-Mail: [museum@landkreis-frg.de](mailto:museum@landkreis-frg.de)  
[www.freyung-grafenau.de](http://www.freyung-grafenau.de)

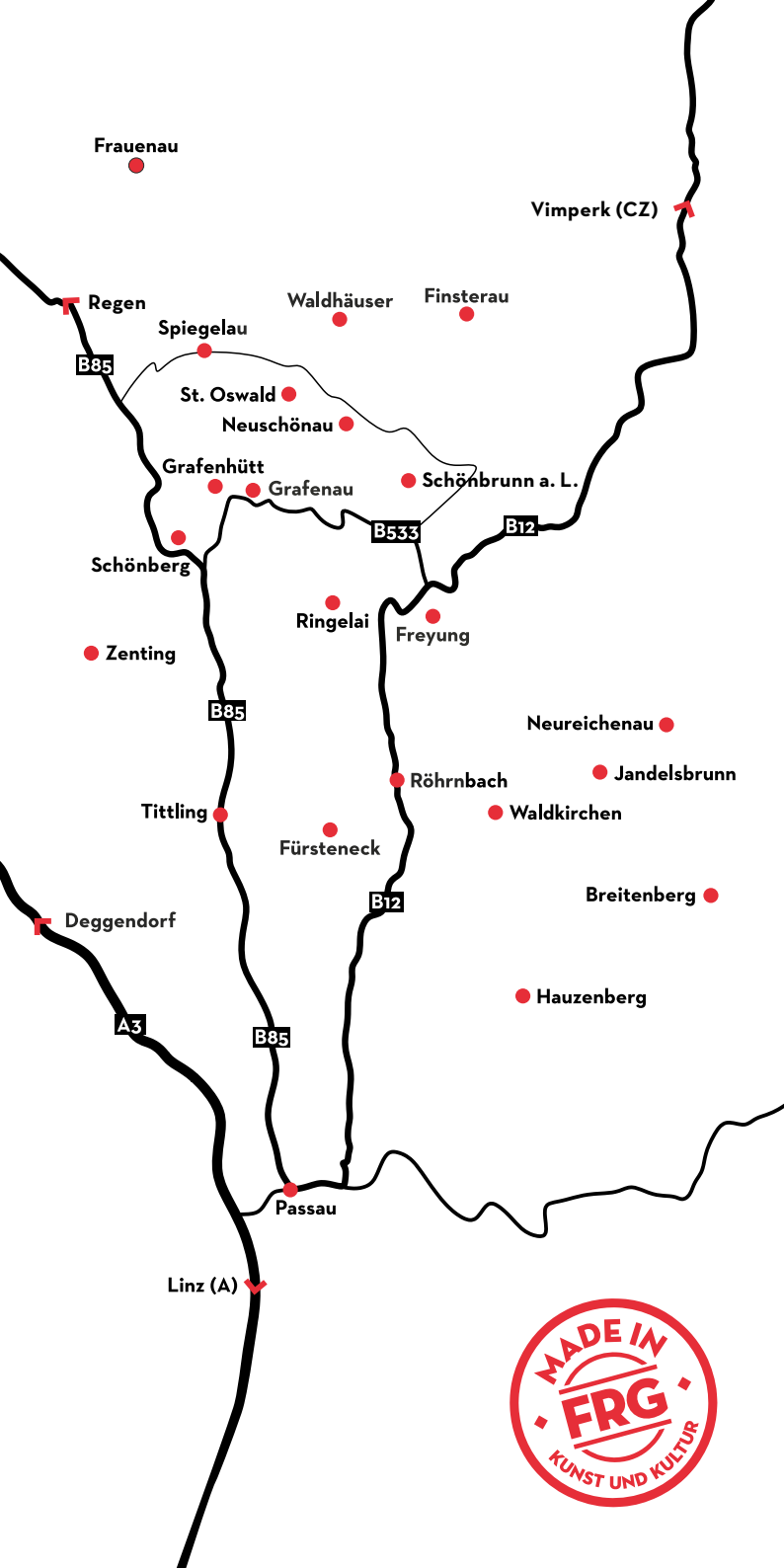
Layout und Gestaltung: WEISSRAUM GmbH  
Layout Karte: Herbert Weiß jun. | HW Computerdrucke GbR

Für den Inhalt der Texte und die bildliche Darstellung ist die jeweilige Einrichtung verantwortlich, außer:

Seite 3	Unsplash	Landschaft
Seite 6	Georg Knaus Ullrich Houschka	Trauzimmer, Innenhof Vorderansicht Schramlhaus
Seite 11	FOTO SEPP EDER	Schnupftabakgläser & -reiber
Seite 23	Christian Binder Rainer Simonis Pixabay	Ausstellung Käfer auf Blüte Käfer auf gelber Blüte
Seite 30	Florian Eichinger	Familie Ausstellungsdetail
	Sven Bauer	Außenansicht
Seite 32	Beata Kania	Ausstellungsraum

© Landkreis Freyung-Grafenau, 2026





Frauenau

Vimperk (CZ)

Regen

Waldhäuser

Finsterau

Spiegelau

St. Oswald

Neuschönau

Grafenhütt

Grafenau

Schönbrunn a. L.

Schönberg

B533

B12

Ringelai

Freyung

Zenting

B85

Neureichenau

Jandelsbrunn

Tittling

Röhrenbach

Waldkirchen

Fürsteneck

B12

Breitenberg

Deggendorf

Hauzenberg

A3

B85

Passau

Linz (A)

